

Unit 1

Kompetenzen	Themenbereiche/ Inhalte	Aufgaben/Medien	Differenzierung/Förderung	Leistungs- bewertung	Zeit
<u>Teenager in Australia, School system: School of the air</u> <u>History and geography</u> KOMMUNIKATIVE FERTIGKEITEN <u>Lesen:</u> Die SuS sollen Bildunterschriften zuordnen. Die SuS werden befähigt, eine timeline zur Geschichte Australiens zu erschließen. Sie sollen Bilder erschließen und mit einem Text in Zusammenhang bringen. Sie sollen die Aussagen von Postkarten verstehen und einem Zeitungsartikel Detailinformationen entnehmen.			Arbeit mit der Grundaussage und dem Erweiterungsbuch Vorgabe von Vokabeln/ für leistungsschwache Schüler Lückentext oder Multiple Choice Redemittel vorgeben I would like to live in.....because... I wouldn't like to live there..... Ergänzungsmaterialien: Wordmaster, Fördermaterial Heterogene Gruppen beim Gruppenpuzzle bilden/ Trennung der vier Aufgaben nicht durch Buchstaben, sondern durch Farben. Schwierigere Vokabeln vorgeben/ Leistungsschwache Schüler erhalten Fragen zu den Texten, die sie beantworten müssen/ die Antworten sind mit Formulierungshilfen eventuell	Leistungs- nachweis schriftlich mit READING und Hörverstehen. Als schriftlicher Teil ist ein Brief an eine Australierin vorgesehen, indem sich die Schüler vorstellen.	20 Stunden

Klasse 9

Die SuS sollen befähigt werden, einen längeren Erzähltext zu erfassen. <u>Sehen/Hören</u> Die SuS sollen einem Hörtext Global- und Detailinformationen zu einer Reise entnehmen. Die SuS sollen Beiträge der Mit-SuS verstehen. Sie sollen einen Auszug aus einer Reisebroschüre verstehen und ihm Detailinformationen zu Leben und Philosophie der Aborigines und zur angebotenen Tour entnehmen.			vorgegeben. Leistungsstarke Schüler formulieren freie Antworten und formulieren darüber hinaus einen eigenen Text mit eigener Stellungnahme/ siehe auch Vorschlag Grundbuch/Erweiterungsbuch Schüler bekommen Hilfen mit language support		
---	--	--	---	--	--

Die SuS sollen eine Filmsequenzen verstehen. <u>Sprechen</u> Schüler sprechen über Eindrücke, Gefühle <u>Interkulturell</u> Schüler setzen sich mit der Vergangenheit Australiens auseinander <u>Sprachliche Mittel</u> Wiederholung von TENSES Fragenbildung und Aussage			<i>Medien: Filmmaterial zum Buch</i>		
---	--	--	---	--	--

<u>Kommunikative Fähigkeiten</u> <i>The world of work</i>	Themenbereich: <i>Around jobs</i> <i>Looking for jobs/ adverts and different kinds of application forms</i> <i>skills and profiles</i> <i>personal qualities</i> <i>work experience</i>	Die Schüler lesen Informationen zu verschiedenen Jobs und schreiben anhand einer chart einen Text über ihren Lieblingsberuf. Sie schreiben über Neigungen und Abneigungen und lernen gängige Berufsbezeichnungen kennen. Sie schreiben kurze Texte über Zukunftsplanungen. Anhand eines Personal quiz nehmen sie Stellung über eigenen Berufswünsche und über ihre eigenen Fähigkeiten. Das Vokabular entnehmen sie entsprechend der Vorlage. Die Schüler lernen die unterschiedlichen Formen der Bewerbung kennen und schreiben entsprechend eine eigene	Schüler nutzen language support je nach Bedarf. Sie schreiben je nach Leistungsstand einfache oder komplexere Sätze. Je nachdem in welchen Beruf die Schüler ein Praktikum gemacht haben, können sie dazu eine Vokabelliste erstellen. Schüler nutzen language support. Erhalten eine Vokabelliste mit Eigenschaften: <i>shy, confident, calm, hard working, fit, strong, organized, sporty,</i> Zusätzlich Erstellung eines NETWORKS für den Unterricht. Schüler nutzen je nach Bedarf vorgegebene Strukturen.	
<u>Schreiben</u> <i>Note taking</i> <i>CV schreiben</i> <i>Online Bewerbung ausfüllen</i> <i>Application form ausfüllen</i> <i>Bewerbung schreiben</i>				
<u>Interkulturell:</u> <i>Den Unterschied der verschiedenen Bewerbungsformen kennenlernen und</i>				

einzelne Schwerpunkte kennenlernen. Eine Bewerbung im englischsprachigen Raum hat andere Schwerpunkte. Schüler müssen wissen, dass heutzutage viele Unternehmen international aufgestellt sind. <u>Sprechen</u> Schüler sprechen über ihre Interessen, Eigenschaften und Fähigkeiten. Sie beschreiben Bilder mit verschiedenen Jobs und ordnen Bildunterschriften zu. Schüler sprechen über		Bewerbung: In einem Job Interview müssen sie sich einem Auswahlverfahren stellen und sich mit Gepflogenheiten eines Interviews auseinandersetzen. In einem Lesetext erfahren die Schüler, wie ein junges Mädchen schon in jungen Jahren zur Unternehmerin geworden ist. Sie nehmen in einem Brief Stellung.	Leistungsschwache Schüler sortieren einzelne Elemente aus einem CV und ordnen sie Oberbegriffen zu. Leistungsschwächere Schüler erhalten Vokabellisten und Strukturen. Vokabellisten	Leistungsnachweis 2 - mündliche Präsentation / Schüler stellen entsprechend der mündlichen Prüfung ESA ihr Praktikum vor. - Sie erzählen auch über sich und präsentieren einen Kurzdialog.	
---	--	---	---	--	--

<i>ihr Praktikum und stellen sich gegenseitig Fragen.</i>					
<u>Unit 3</u> Teen world	Mobile teens / living with the mobile phone Teens in trouble (Asbos and boot camps)	Functions of mobile phones Schüler erarbeiten in Interview Funktion und Gebrauch, und gehen dabei auf eigene Vorlieben ein Interviewerarbeitung Should students be allowed to use the mobile phone at school?	Schüler erhalten Role Cards mit entsprechender Hilfe. Leistungsschwache Schüler erhalten language support. Schüler sprechen über eigene Pläne für die Zukunft. – Kugellager – Fishbowl Schüler erhalten Phrases, um ihre Meinung auszudrücken. Leistungsschwache Schüler erhalten erweiterten language support.	Leistungsnachweis 3 – kurze Argumentationen schreiben /alt. Letter to the editor	
Erfahrungsgemäß erfolgt nach Unit 3 eine intensive Vorbereitung auf den ESA Abschluss					

			Wiederholung aller ESA Arbeiten Schwerpunkt auf dem Bereich Mediation, da dieser besonders schlecht ausgefallen ist in den Vorjahren. Wiederholung von Strukturen, der Fragestellung, damit die Schüler Sicherheit bei der Dialogausführung bekommen		ESA Abschluss/als Klassenarbeit mit Erweiterung für die MSA Schüler	
--	--	--	---	--	--	--

Jahrgangsstufe	Inhaltliche Schwerpunkte	methodische Schwerpunkte	Kompetenzen	Lehrwerke oder Lektüren	verbindliche fächerübergreifende Aspekte
9 U1	Australia Teenager in Australien, Reisen, Schule: <i>School of the Air</i> , Geschichte und Geografie Australiens, <i>stolen generations</i> , <i>Small Talk</i> unter Teenagern, australische Jugendliteratur	Gespräche führen: <i>think-pair-share</i> Diagramme erläutern Bilder beschreiben	Sprechen: - <i>communicating successfully</i> - <i>describing differences</i> - <i>comparing different ways of life</i> , <i>paraphrasing</i> Schreiben: - <i>film review</i> , - <i>informal letters or e-mails</i> , - <i>creative writing</i> (' <i>Very Short Story</i> ') Mediation Rev.: <i>Simple present and present progressive</i> , <i>Simple past and past progressive</i> , <i>Indirect speech</i>	English G 21 D5 Grundaussage (Niveau G) Erweiterte Ausgabe (Niveau E/F) mit den jeweils dazugehörigen Ergänzungsmaterialien: - Workbook, - Audio- und Videomedien - Wordmaster, - Freiarbeitsmaterialien, - Fördermaterialien, - Klassenarbeitstrainer	Geschichte: Bedrohte Völker
U2	The world of work Berufsbilder, Bewerbung und Lebenslauf, Stellenanzeigen, Vorstellungsgespräche	Sprechen: - <i>practising job interviews</i> , - <i>Giving a presentation</i>	Sehen: - <i>scenes of job interviews</i> , Lesen: - <i>personality quiz</i> , - <i>job ads</i> Sprechen: - <i>plans for the future</i> Schreiben: - <i>letter of application</i> - CV - <i>Talking about the future</i> - <i>Indirect Speech</i> - <i>Commands and requests</i> , - <i>Questions with question words</i> - <i>yes/no questions</i>		
	grammar:				

Jahrgangsstufe	Inhaltliche Schwerpunkte	methodische Schwerpunkte	Kompetenzen	Lehrwerke oder Lektüren	verbindliche fächerübergreifende Aspekte
10	In diesem Schuljahr steht die Vorbereitung der SchülerInnen auf die Prüfungen zur EBBR und zum MSA im Vordergrund. Neben dem Lehrbuchangebot findet spätestens nach den Herbstferien ein auf die Bedürfnisse der Lerngruppen abgestimmtes Training statt, das das Angebot des Lehrwerkes weiter nutzt und gleichzeitig die verschiedenen Prüfungsformate des schriftlichen und mündlichen Bereichs lehrwerksunabhängig vorbereitet. Prüfungsteile werden in der Vorbereitungszeit geübt und simuliert, um den SchülerInnen eine Einschätzung ihrer Kompetenzen zu ermöglichen. Die sprachliche Progression, die den Übergang in die gymnasiale Oberstufe gewährleisten soll, bleibt davon unberührt.				
U1	Love life Liebe, zwischenmenschliche Beziehung, Beziehung zu den Eltern, Probleme, Literatur, Film	Partnerdiskussionen Rollenspiel Konversationsstrategien	Hören: - soap opera episodes, - radio-call-in programme Lesen: - characterisation - film reviews Schreiben: - comment - self description Sprechen: - holiday plans - speculating Mediation - film review (D->E) Revision: - past tenses	English G 21 D6 Grundaussage (Niveau G) Erweiterte Ausgabe (Niveau E/F) mit den jeweils dazugehörigen Ergänzungsmaterialien: - Workbook, - Audio- und Videomedien - Wordmaster, - Freiarbeitsmaterialien, - Fördermaterialien, - Klassenarbeitstrainer	
	grammar:				
U2	The world we live in Entdeckungen und Erfindungen, lobale Erwärmung und Umweltschutz, Zukunftsvisionen, Technologien, Leben mit Technologie	Schreiben: - from outline to written discussion Sprechen & Schreiben: - describing cartoons Sprechen: - talking about charts	Schreiben: - film without sound Hören: - inventions Lesen: - excerpt of a novel Schreiben: - blog, - letter to the editor, - written discussion, - report Sprechen: Revision: - Present tenses - comparison of adjectives		
	grammar:				

Jahrgangsstufe	Inhaltliche Schwerpunkte	methodische Schwerpunkte	Kompetenzen	Lehrwerke oder Lektüren	verbindliche fächerübergreifende Aspekte
U3	Have your say! Soziales und politisches Engagement, Problemlösungen, gesellschaftliche Regeln	Role play discussion	Hör- und Sehverstehen: - note taking - speculating / guessing - completing a dialogue Lesen: - evaluating text - collecting information Schreiben: - answering an online article - drawing conclusions Mediation: - online article (E->D) - Simple-past- und Present-perfect, - will-future - going to future - finding the correct tenses - word order - indirect speech - talking about the past - the passive		
	grammar				